

Mit wohltuenden Kräften des Waldes eine Auszeit genießen

Eine kleine Auszeit im Wald wirkt wahre Wunder. Sie stärkt den Körper und streicht die Seele. Gönnen Sie sich diese Auszeit vom Alltag. Nutzen Sie die heilenden und wohltuenden Kräfte des Waldes im entspannten Miteinander draußen im Freien, beim Zubereiten von Wildkräutergerichten und bei kulturellen Aktivitäten.

Programm-Übersicht:

Freitag, 26. April 2024

Anreise bis 18:00

Begrüßung und Kennenlernen

Gemeinsames Essen

20:00 Besichtigung einer alten Pfeifenfabrik

Samstag, 27. April 2024

9:00 Gemeinsames Frühstück

11:00 „Die Kraft der frischen Frühlingskräuter“
Wildkräuterführung

Auch für EinsteigerInnen geeignet. Die Natur erwacht und die Zahl der Kräuter ist noch überschaubar. Wir entdecken und erkennen Wald- und Wiesenkräuter. Sie werden unter allen wohltuenden Aspekten vorgestellt und gesammelt.

13:00 Kleine Zwischenmahlzeit mit frischen Wildkräutern

14:00 „Die Kraft der Knospen und Blätter von Bäumen und Sträuchern“

Baumblätter haben einen sehr typischen, einmaligen Geschmack. Man kann sie nur für eine kurze Zeit im Jahr genießen. Wir wollen sie unter kulinarischen und gesundheitlichen Aspekten kennenlernen und sammeln.

16:00 Verarbeiten und Zubereiten der gesammelten Wildpflanzen zu einem leckeren Abend-Menü.

20:00 Kultureller Abend zu Natur, Umwelt und Politik von und mit Bernd Krage-Sieber

Sonntag, 28. April 2024

9:00 Gemeinsames Frühstück

11:00 „Waldbaden mit allen Sinnen“

Wildkräuter auf eine ganz besondere Weise kennenlernen. Eine Einladung, die grünen und bunten Wunder dieser Erde anders, intensiver mit dem Herzen und mit allen anderen Sinnen zu entdecken. Dabei auch unseren Füßen mit Barfuß-Waldbaden etwas Gutes zu tun. Eine Einladung, die Schuhe auszuziehen und den Füßen Aufmerksamkeit zu schenken. Es ist das pulsierende Leben in den Füßen. Sie spüren verschiedene Untergründe. Sind sie weich oder hart, matschig oder trocken, kalt oder warm? Barfußlaufen macht uns gelassener und achtsamer!

14:00 Kleiner Imbiss und Ausklang

15:00 Abreise



©Nadine Peters



©Nadine Peters



©Joachim Bulla

Geschichte der Pfeifenfabrik und des Seminarhauses

Das vordere Haupt-Gebäude stammt aus dem Beginn des 19. Jh. (ca. 1814) und wurde zunächst in der angrenzenden Werkstatt als Möbelwerk der Fa. Kornhas (Eka--Werk) genutzt. Die Tabakpfeifenproduktion begann 1919 in einem Anbau am Wohngebäude der Familie mit der Herstellung von "Horn- und Beinwaren". Damit sind Pfeifen- und Zigaretzenspitzen gemeint. Der Umzug in die Waltershäuserstraße 22 erfolgte in den zwanziger Jahren. Der älteste noch laufende Motor der Handdrechselbank stammt von 1927. Nach dem zweiten Weltkrieg fehlten Hersteller von Pfeifenköpfen. Deshalb wurden die hinteren Gebäudeteile errichtet und mit Fräsmaschinen, Schneid- und Schärfeinrichtungen ausgestattet. 2015 verstarb Hans Kallenberg, der letzte Firmenleiter der Thüringischen Pfeifenherstellung. 2016 entschlossen sich die Erben, den Betrieb in seiner Einmaligkeit zur Wahrung der Familientradition zu erhalten.

Das vordere Gebäude wurde innen komplett renoviert. In der ersten Etage entstand eine moderne 130m²-Wohnung zur Nutzung für Seminare. Die Werkstatt ist stillgelegt, jedoch voll funktionsfähig, und kann nach Absprache besichtigt werden.



©Joachim Bulla

Rahmeninformationen

- **Ort:** Seminarhaus und Pfeifenfabrik, Waltershäuserstraße 22,
- 99891 Bad Tabarz /Thüringen
- **Kosten p. P.:** 150 Euro inkl. Verpflegung und aller Materialien.
- **Kostenfrei:** Besichtigung der Pfeifenfabrik und Kultureller Abend, um Spenden wird gebeten.
- **Unterstützung** bei Bildung von Fahrgemeinschaften.
- **Nicht enthalten:** Unterkunft außerhalb des Seminarhauses und Fahrtkosten.
- **Unterkunft kostenfrei:** Im Seminarhaus besteht die Möglichkeit mit selbst mitgebrachter Matratze und Schlafsack mit mehreren Personen in einem Zimmer zu schlafen. Bitte Handtücher mitbringen!
- **Unterkünfte im Ort:** Im Internet: www.bad-tabarz.de/unterkuenfte/

Anmeldung bei:

Barbara Dancs

Dipl.-Sozialpädagogin

Zertifizierte Waldpädagogin

Zertifizierte Kräuterpädagogin

Kursleiterin für Waldbaden-Achtsamkeit im Wald

Tel.: 05321 398810

info@waldfee-harz.de

www.waldfee-harz.de



Ich freue mich auf Sie!

Bad Tabarz liegt im nordwestlichen Thüringer Wald. Bad Tabarz ist ein junger Kneippkurort und liegt zwischen 420 m und 916,5 m über dem Meeresspiegel. Die einmalige Lage in Verbindung mit den klimatologischen Gegebenheiten lassen Bad Tabarz schon seit über 100 Jahren zu einem gern besuchten Kur- und Erholungsort werden. Das reizmilde und heilkräftige Klima von Bad Tabarz, das sich besonders durch den Gehalt von Radium-Emanationen günstig auf den Organismus auswirkt, die würzige saubere Luft und die angenehme Umgebung tragen spürbar zur aktiven Erholung und damit auch zum Wohlbefinden bei. Das schmucke Örtchen mit langer Tradition ist eine Oase im Grünen und lädt das ganze Jahr über zu herrlichen Aktivitäten im Freien ein.



www.thueringen.info/tabarz.html



Eine Wochenend-Auszeit mit Wildkräutern 26. -28.04.2024



Ein Wochenend-Seminar

Mit wohltuenden Kräften des Waldes eine Auszeit genießen in Bad Tabarz in Thüringen

- ❖ Wildkräuter sicher bestimmen und zu leckeren Gerichten verarbeiten
- ❖ Eine historische Produktionsstätte besichtigen
- ❖ Waldbaden mit allen Sinnen genießen
- ❖ Einen kulturellen Abend zu Natur, Umwelt und Politik erleben
- ❖ Ein entspanntes Miteinander verbringen